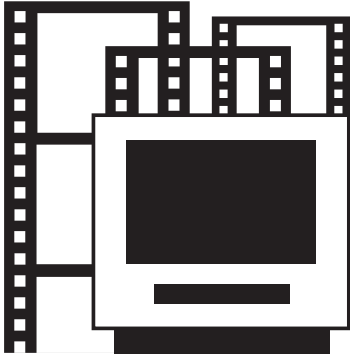
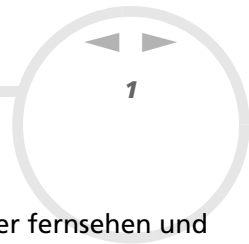


Giga Pocket





Was ist Giga Pocket?

Giga Pocket ist eine Anwendungssoftware von Sony, mit der Sie auf einem VAIO-Computer fernsehen und Ihre bevorzugten Sendungen aufzeichnen können.

Sie möchten einen bestimmten Film am Wochenende aufnehmen, wenn Sie nicht daheim sind? Kein Problem, stellen Sie doch einfach den **Timer-Aufzeichnungsmanager** entsprechend ein, damit die Sendung in Ihrer Abwesenheit automatisch aufgezeichnet wird.

Bitte beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen im Hinblick auf die Lizenzen von Fernsehausstrahlungen.

 Zum effektiven Nutzen von Giga Pocket verwenden Sie die D:-Partition auf Ihrer Festplatte (NTFS-Dateisystem).

Copyright-Hinweis

Video- oder Audiodateien, die mit dieser Software aufgezeichnet wurden, sollten ausschließlich für private Zwecke gebraucht werden, es sei denn, vom rechtmäßigen Eigentümer wurde eine entsprechende Erlaubnis nach geltenden Urheberschutzgesetzen eingeholt.

Unter keinen Umständen haftet Sony für Schäden, Gewinneinbußen oder Forderungen Dritter, die auf die Verwendung dieser Software zurückzuführen sind.

Kanäle

Beim ersten Start von Giga Pocket werden Sie aufgefordert, Ihren Standort anzugeben und die Videosignalquelle auszuwählen, die für den Fernseh- oder Videobetrieb auf dem Computer benutzt werden soll. Bevor Sie auf dem Computer fernsehen können, müssen Sie die verschiedenen Kanäle einstellen. Kanäle können Sie nachträglich jederzeit ergänzen, ändern oder löschen.

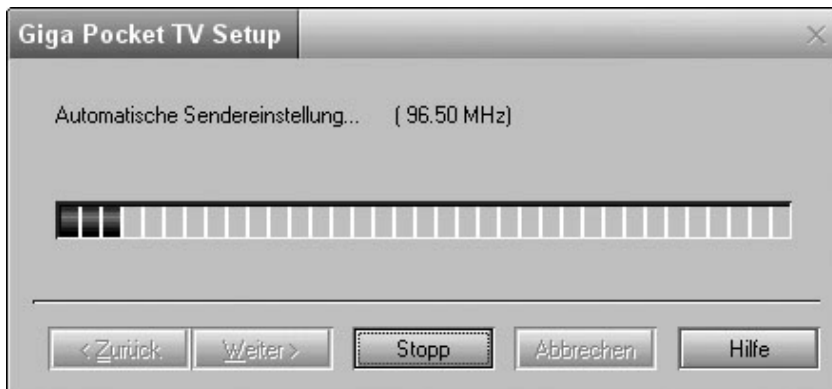
Einrichten der Giga Pocket TV Setup

So richten Sie den Fernsehbetrieb von Giga Pocket ein:


- 1 Klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme**.
- 2 Zeigen Sie auf **Giga Pocket**, wählen Sie **Alle Softwareprogramme** und anschließend **TV Setup**. Das Dialogfeld **Giga Pocket TV Setup** wird angezeigt.



- 3 Ändern Sie Ihren **Standort**, sofern erforderlich.
Sie können hier wahlweise Niederlande, Belgien, Frankreich, Österreich, Großbritannien oder Deutschland einstellen.
- 4 Wählen Sie das **Eingangssignal** aus.
Sie haben die Wahl zwischen **Antenne** und **Kabel**.
- 5 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Ausführen**, um den Suchlauf nach Kanälen zu starten.
Der automatische Sendersuchlauf wird gestartet.



- 7 Der Suchlauf dauert bis zu 4 Minuten.
- 8 Klicken Sie am Ende des Suchlaufs auf **Fertig stellen**.
Das Dialogfeld **Giga Pocket TV Setup** wird geschlossen.
Sie können jetzt mit Giga Pocket auf Ihrem Computer Fernsehprogramme ansehen.

 GigaPocket unterstützt PAL (Großbritannien, Deutschland, Österreich, Niederlande und Belgien) und SECAM (Frankreich). In Grenzgebieten, in denen Fernsehkanäle sowohl im PAL- als auch im SECAM-Format empfangen werden können, empfehlen wir Folgendes:

1. Rufen Sie das Dialogfeld **Giga Pocket TV Setup** auf, und wählen Sie Ihren Standort aus.

Es werden dabei nicht nur die Kanäle in Ihrem jeweiligen Land erkannt, sondern auch die Kanäle des Nachbarlandes (mit unsynchroner Bildwiedergabe).

2. Wenn Sie die Kanäle des Nachbarlandes ansehen möchten, müssen Sie die Funktion **Giga Pocket TV Setup** erneut aufrufen. In diesem Fall müssen Sie jedoch das Nachbarland auswählen und das Kontrollkästchen **Standort ändern ohne Suchlauf** aktivieren.

Wenn mit der automatischen Sendereinrichtung nicht alle Kanäle gefunden werden, können Sie diese manuell ergänzen.

Wenn Sie die Funktion Giga Pocket TV Setup (außer beim ersten Mal) aufrufen, wird folgende Meldung angezeigt: **Der Timer-Aufzeichnungsmanager wurde geschlossen um die Kanalinformationen nicht zu aktualisieren. Während dieses Vorgangs können keine Timer-Aufzeichnungen vorgenommen werden. Wenn Kanäle geändert werden, funktionieren Timer-Aufzeichnungen möglicherweise nicht mehr.** Denken Sie daran, die Kanalinformationen nicht zu aktualisieren, wenn Sie noch eine Timer-Aufzeichnung eingestellt haben.

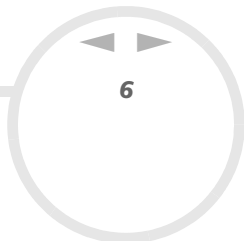
Hinzufügen von Kanälen

In der Liste der Kanäle von Giga Pocket können Sie jederzeit neue Kanäle eintragen.

So fügen Sie neue Kanäle hinzu:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket (Start - Alle Programme - Giga Pocket - Giga Pocket)**. Das Hauptfenster von **Giga Pocket** wird eingeblendet.





- 2 Klicken Sie im Menü **Einstellungen** auf **Kanal einstellen**. Das Dialogfeld **Kanal einstellen** wird eingeblendet.



- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Das Dialogfeld **Kanal hinzufügen/ändern** wird eingeblendet.
- 4 Wählen Sie im Feld **Empfangsband** den Eintrag **TV Tuner** (falls Sie Fernsehsendungen ansehen/ aufzeichnen möchten) oder **Video Input** aus (falls Sie Sendungen über den Videokanal ansehen/ aufzeichnen möchten).
- 5 Stellen Sie die Frequenz des Kanals ein. Wenn Sie die Frequenz für den Kanal kennen, geben Sie sie direkt neben **MHz** in das Feld **Empfangskanal** ein. Wenn Sie die Frequenz des Kanals nicht kennen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abstimmen**. Die Frequenz ändert sich in der Richtung, die mit der Option **Richtung (Auf oder Ab)** gewählt wurde, und mit der jeweiligen Frequenzeinstellung wechselt das Bild im Giga Pocket-Monitorbereich. Wenn der gewünschte Kanal angezeigt wird, hält die automatische Kanalerkennung den Suchlauf an. Um den Suchlauf manuell anzuhalten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Stopp**. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **Abstimmen**, bis der gewünschte Kanal gefunden wurde. Falls erforderlich, können Sie die Frequenz exakt einstellen, indem Sie neben **MHz** im Feld **Empfangskanal** auf den nach oben oder nach unten zeigenden Pfeil klicken.
- 6 Geben Sie die Bezeichnung des Senders im Feld **Kanalname** ein.



7 Klicken Sie auf **OK**.

Der Kanal wird hinzugefügt.

Das Dialogfeld **Kanal hinzufügen/ändern** wird geschlossen, und das Dialogfeld **Kanal einstellen** wird wieder angezeigt.

8 Schließen Sie das Dialogfeld **Kanal einstellen**.



Beim Hinzufügen eines Videoeingangskanals erhält der Videoeingang nur einen Kanalnamen, jedoch niemals einen Empfangskanal.

Um die Reihenfolge der Kanäle in der Option **Liste der registrierten Kanäle** zu ändern, klicken Sie auf die **Nach oben** und **Nach unten** zeigenden Schaltflächen.

Um die Namen der Kanäle in der Option **Liste der registrierten Kanäle** zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern**, und nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.

Manche Rundfunkanstalten strahlen ein separates Programm mit Informationen über Senderfrequenzen aus. Andere stellen diese Angaben auf ihrer Website zur Verfügung. Entsprechende Informationen finden Sie unter Umständen auch auf den Ceefax-/Teletext-Seiten im Fernsehen.

Wenn Sie Ihren Videorekorder durch ein HF-Kabel an den Computer anschließen, müssen Sie die Frequenz des Videokanals finden. Wenn Sie einen HF-Ausgang Ihres Videorekorders nicht mit dem HF-Eingang Ihres Computers verbinden können:

1. Klicken Sie im Menü **Einstellungen** auf **Kanal einstellen**.

Das Dialogfeld **Kanal einstellen** wird eingeblendet.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.

Das Dialogfeld **Kanal hinzufügen/ändern** wird eingeblendet.

3. Führen Sie eine manuelle Abstimmung Ihrer Kanäle durch.

Alternative,

Starten Sie die Funktion **Giga Pocket TV Setup**.



Löschen von Kanälen

Kanäle können Sie jederzeit löschen.

So löschen Sie Kanäle:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket** wird eingeblendet.
- 2 Klicken Sie im Menü **Einstellungen** auf **Kanal einstellen**.
- 3 Klicken Sie in der **Liste der registrierten Kanäle** auf den zu löschenden Kanal.
Der gewählte Kanal wird hervorgehoben.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.
Daraufhin wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet.
- 5 Klicken Sie auf **Ja**.
Der Kanal ist damit gelöscht.

Ansehen/Aufzeichnen von Fernsehsendungen und Videos










Ansehen von Fernsehprogrammen und Videos













Nach dem Einstellen der Kanäle können Sie Fernsehsendungen oder Videos auf dem Computer ansehen. Dazu müssen Sie Giga Pocket starten.

So starten Sie Giga Pocket:

- 1 Klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme**.
- 2 Zeigen Sie auf **Giga Pocket** und anschließend erneut auf **Giga Pocket**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket** wird eingeblendet.



1	Monitorbereich: Dient zur Anzeige von Bildern des TV-/Aufzeichnungsdecks und des Wiedergabedecks.
2	 Das TV -Symbol wird eingeblendet, wenn Sie eine Fernsehsendung ansehen.  Das Symbol Aufzeichnung starten wird eingeblendet, wenn Sie eine Fernsehsendung aufzeichnen.  Name der Videokapsel*.  Es gibt 2 Aufzeichnungsmodi: SP (Standard Play) und HQ (High Quality)**.  Verstrichene Zeit seit Beginn der Aufzeichnung.  Aufnahmedauer.  Wenn das Symbol Stereo leuchtet, wird die Sendung stereophon ausgestrahlt. Ist das Symbol Stereo nicht zu sehen, wird die Sendung monophon ausgestrahlt.  Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Sendung in 2 Sprachen ausgestrahlt wird.
3	 Wenn Sie auf das Symbol Wiedergabe klicken, werden die Bilder des Wiedergabedecks im Monitorbereich angezeigt. Name der Videokapsel. Aufzeichnungsmodus. Verstrichene Zeit seit Beginn der Wiedergabe. Abspieldauer der Videokapsel.

4	 Die Schaltfläche CH zeigt eine Liste der Kanäle sowie die Kanalnamen an. Eine weitere Möglichkeit zu Anzeige der Kanäle ist das Drücken der nach oben oder unten weisenden Pfeiltasten auf der Tastatur.  Zeigt den vorherigen Kanal an.  Zeigt den nächsten Kanal an.
5	 Dient zum Starten von Giga Pocket Explorer.
6	 Blendet den Lautstärkeregler ein. Sie können die Lautstärke durch Verschieben des Reglers nach oben oder unten einstellen. Eine weitere Möglichkeit zum Einstellen der Lautstärke ist das Drücken der nach oben oder unten weisenden Pfeiltasten auf der Tastatur.  Dient zum Verringern der Lautstärke.  Dient zum Erhöhen der Lautstärke.
7	 Schaltfläche Aufzeichnung starten .  Schaltfläche Timer für Schnellaufzeichnung .
8	 Mit der Schaltfläche Stopp wird die Aufzeichnung bzw. Wiedergabe angehalten.
9	 Schaltfläche Wiedergabe starten .  Schaltfläche Pause .

10



Mit der Schaltfläche **Filmrolle einblenden** wird der Filmrollenbereich ein- bzw. ausgeblendet.

* Eine **Videokapsel** ist eine Art Behälter zum Speichern von Audio- und Videodaten, die mit Giga Pocket aufgezeichnet wurden. Videokapseln werden auf der Festplatte des Computers erstellt und von Giga Pocket Explorer verwaltet.

** Durch Auswahl des Aufzeichnungsmodus **High Quality** verbessert sich zwar die Qualität, jedoch wird mehr Speicherplatz auf der Festplatte benötigt als bei den übrigen Modi.



SP (Standard Play): Auflösung 352 x 288, Bitrate 3 Mbit/s, SIF (MPEG2-Kodierung).

HQ (High Quality): Auflösung 352 x 576, Bitrate 6 Mbit/s, hD1 (MPEG2-Kodierung).

Bei der Aufzeichnung arbeitet die Giga Pocket-Software immer mit einer gewissen Zeitverzögerung. Wenn Sie also dieselbe Sendung auf dem Fernseher und auf dem Giga Pocket-Computer anschauen, wird das Bild auf dem Giga Pocket-Computer zeitlich leicht verzögert dargestellt.

Aufzeichnen von Fernsehprogrammen und Videos


Giga Pocket umfasst ein TV-/Aufzeichnungsdeck und ein Wiedergabedeck. Mit dem TV-/Aufzeichnungsdeck können Sie fernsehen oder den Kanal aufzeichnen, den Sie gerade anzeigen.

Das aufgezeichnete Video wird in einer Videokapsel gespeichert, die mit Giga Pocket Explorer verwaltet wird.

Mit dem Wiedergabedeck von Giga Pocket können Sie Videokapseln abspielen.

Vor der Aufzeichnung von Fernsehsendungen oder Videos sollten Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- Aufnahmequalität (**Einstellungen - Aufzeichnungsmodus - HQ** (High Quality)/**SP** (Standard Play)).
- Tonmodus (**Einstellungen - Tonmodus - Mono/Stereo/Kanal A/Kanal B**).

 Wenn Sie **Mono** auswählen, werden alle Sendungen monophon empfangen, auch wenn die Ausstrahlung senderseitig in **Stereo** erfolgt.

So zeichnen Sie Fernsehsendungen und Videoquellen auf:

1 Starten Sie Giga Pocket.

Das Hauptfenster von **Giga Pocket** wird eingeblendet.

2 Klicken Sie auf die  **TV**-Schaltfläche.

Bilder aus dem TV-/Aufzeichnungsdeck werden auf dem Giga Pocket-Bildschirm angezeigt.

3 Klicken Sie auf die  **CH**-Schaltfläche, und wählen Sie einen Kanal aus.

Die Bilder des gewählten Kanals werden auf dem Giga Pocket-Bildschirm angezeigt.

4 Klicken Sie auf die  Schaltfläche **Aufzeichnung starten**.

Nach dem Klicken auf die Schaltfläche **Aufzeichnung starten** ändert sich diese in  die Schaltfläche **Timer für Schnellaufzeichnung**.

Die Aufzeichnung in eine neue Videokapsel wird gestartet.

5 Wenn Sie auf die Schaltfläche **Timer für Schnellaufzeichnung** klicken, können Sie die Endzeit für die Aufzeichnung in Intervallen von je 30 Minuten bis zu einer maximalen Dauer von 3 Stunden einstellen. Wenn der freie Speicherplatz auf der Festplatte jedoch nicht ausreicht, wird statt der Endzeit der

Aufzeichnung die maximale Aufzeichnungszeit angezeigt.

Alternative,


Klicken Sie im Menü **Bedienung** auf **Endzeit der Aufzeichnung einstellen**.

Das Dialogfeld **Endzeit der Aufzeichnung einstellen** wird eingeblendet.

- 6 Geben Sie die Uhrzeit für den Beginn und das Ende der Aufzeichnung über die Tastatur ein.

- 7 Klicken Sie auf **OK**.

Die Endzeit für die Aufzeichnung ist eingestellt.

-  Die Aufzeichnung wird automatisch angehalten, wenn auf der Festplatte nicht mehr genügend Platz ist.

Für die Aufzeichnung können Sie eine maximale Dauer von 12 Stunden einstellen.

Der Zeitpunkt für die Beendigung der Aufzeichnung wird durch den freien Platz auf der Festplatte bestimmt.

Die maximale Aufzeichnungszeit von Giga Pocket wird zu Beginn der Aufzeichnung geschätzt. Daher führt eine nachträgliche Vergrößerung des freien Platzes nach begonnener Aufzeichnung (z.B. durch das Löschen von Dateien) nicht zu einer Verlängerung der Aufzeichnungsdauer.

Wenn andererseits der freie Speicherplatz noch weiter verringert wird (z.B. durch das Kopieren sonstiger Dateien auf die Festplatte), hält die Aufzeichnung an, bevor die eingestellte Endzeit der Aufzeichnung erreicht ist.

Um eine problemlose Aktivierung der Timer-Aufzeichnung sicherzustellen, ist ca. 3 Minuten vor Beginn der Timer-Aufzeichnung keine andere Aufzeichnung mehr möglich. Falls 5 Minuten vor dem Erreichen einer programmierten Timer-Aufzeichnung noch eine andere Aufzeichnung läuft, zeigt das System eine Meldung an und hält die Aufzeichnung ca. 3 Minuten vor dem programmierten Aufzeichnungsbeginn an.

Auch nach dem Beenden von Giga Pocket wird die Timer-Aufzeichnung fortgesetzt. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass das Symbol für den **Timer-Aufzeichnungsmanager** in der Taskleiste angezeigt wird.



Giga Pocket verwendet für jede Aufzeichnung eine neue Videokapsel. Der Inhalt einer aufgezeichneten Videokapsel kann nicht überschrieben werden. Die Aufzeichnung von Sendungen stellt eine starke CPU-Belastung dar. Während der Aufzeichnung ist daher die Ausführung anderer Funktionen mit starker CPU-Beanspruchung nicht zu empfehlen. Wenn die CPU-Belastung zu stark wird, schlägt die Aufzeichnung unter Umständen fehl.


Während der Aufzeichnung einer Fernsehsendung können Sie eine Videokapsel wiedergeben.

Beim Aufzeichnen einer Sendung können Sie den Anfang des Mitschnitts jederzeit anschauen, ohne dass die Aufzeichnung angehalten werden muss. Dieser Vorgang wird als **Zeitverzögerte Wiedergabe** bezeichnet. Zum Starten einer zeitverzögerten Wiedergabe klicken Sie auf das Menü **Bedienung** und anschließend auf **Zeitverzögerte Wiedergabe starten**. Während das TV-/Aufzeichnungsdeck die Sendung mitschneidet, wird diese mit dem Wiedergabedeck von Anfang an abgespielt.

Einstellen des Timer-Aufzeichnungsassistenten

Mit dieser Funktion können Sie Timer-Aufzeichnungen von Sendungen einstellen, die regelmäßig (täglich, wöchentlich oder monatlich) ausgestrahlt werden. Außerdem kann die Aufzeichnung von Sendungen vorprogrammiert werden, die erst in naher oder auch relativ ferner Zukunft (bis maximal zum Ende des Folgejahres) ausgestrahlt werden.

Die programmierten Anfangs- und Endzeiten für Timer-Aufzeichnungen können auf einfache Weise geändert werden. Dies ist nützlich, wenn die betreffende Sendung durch eine Programmänderung verschoben oder verlängert wird.

 Bei der Timer-Aufzeichnungsfunktion wird die Sommer-/Winterzeit nicht berücksichtigt. Fällt daher eine programmierte Aufzeichnung in diese Zeitspanne, verkürzt bzw. verlängert sich die Aufnahme entsprechend. Für alle darauffolgenden Aufzeichnungen gilt die ursprünglich programmierte Timer-Einstellung vor der Zeitumstellung.

Prüfen Sie deshalb nach, ob Timer-Aufzeichnungen möglicherweise von der Zeitumstellung betroffen sind, und korrigieren Sie die Uhrzeitangaben entsprechend.

Wenn mehrere Timer-Aufzeichnungen hintereinander programmiert sind, wird jede Aufzeichnung ca. 30 Sekunden vor dem Erreichen der programmierten Endzeit angehalten, um die anschließende Aufzeichnung vorzubereiten.

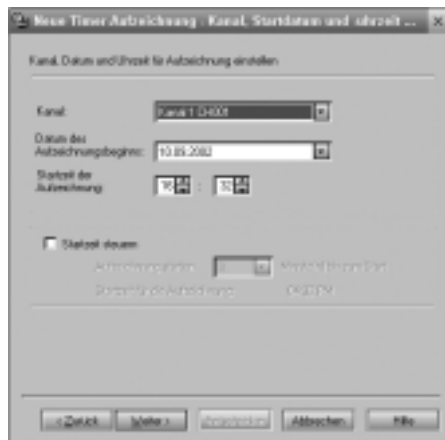
Die Einstellungen für Timer-Aufzeichnungen können sich nicht überschneiden. Einstellungen, bei denen sich Aufnahmezeiten überschneiden, werden vom System abgelehnt.

Einstellen einer neuen Timer-Aufzeichnung

Mit dieser Funktion können Sie Timer-Aufzeichnungen programmieren. Es können bis zu 100 Timer-Aufzeichnungen programmiert werden.

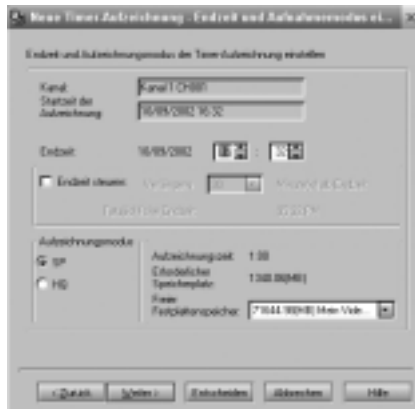
So legen Sie mit dem Timer-Aufzeichnungsassistenten eine neue Timer-Aufzeichnung fest:

- 1 Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, Giga Pocket** und **Timer-Aufzeichnungsassistent**. Der **Timer-Aufzeichnungsassistent** wird angezeigt.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Neue Timer-Aufzeichnung**.
- 3 Klicken Sie auf **Weiter**.
Das Dialogfeld **Neue Timer-Aufzeichnung - Kanal, Startdatum und -uhrzeit einstellen** wird im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** angezeigt.



- 4 Wählen Sie einen Kanal aus.

- 5 Legen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Aufzeichnung fest (Uhrzeit zwischen 00:00 und 23:59).
- 6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Startzeit steuern**, wenn Sie den Beginn der Aufzeichnung um 3 oder mehr Minuten vorverlegen möchten, damit etwaige Abweichungen zwischen der Uhrzeit Ihres Computers und der tatsächlichen Ausstrahlungszeit korrigiert werden.
- 7 Klicken Sie auf **Weiter**.
Das Dialogfeld **Endzeit und Aufnahmemodus einstellen** wird eingeblendet.



- 8 Legen Sie die Endzeit der Aufzeichnung fest.
Wenn Sie eine Uhrzeit nach 23:59 einstellen, ändert sich das Datum automatisch.
- 9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Endzeit steuern**, wenn Sie den Zeitpunkt für das Anhalten des Programm Mitschnitts nach hinten verlegen möchten.
- 10 Sie können nun auf die Schaltfläche **Entscheiden** oder auf **Weiter** klicken.
Klicken Sie auf **Entscheiden**, um die Timer-Aufzeichnungseinstellung abzuschließen.
Daraufhin wird das Dialogfeld **Bestätigen** eingeblendet.



Klicken Sie auf **Weiter**.

Ihre Einstellungen werden gespeichert, und das Dialogfeld **Abgeschlossen** wird angezeigt.

Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Alternative,

Klicken Sie auf **Weiter**, um weitere Einstellungen vorzunehmen.

Das Dialogfeld **Details einstellen** wird eingeblendet.

- Wählen Sie eine tägliche, wöchentliche oder einmalige Aufzeichnung aus.
- Wählen Sie ein Ablaufdatum für eine Videokapsel aus.
- Geben Sie den Namen einer Videokapsel ein.
- Geben Sie ein Memo ein, das auf den Inhalt der Videokapsel hinweist.

Klicken Sie auf **Weiter**.

Daraufhin wird das Dialogfeld **Bestätigen** eingeblendet.

Klicken Sie auf **Weiter**.

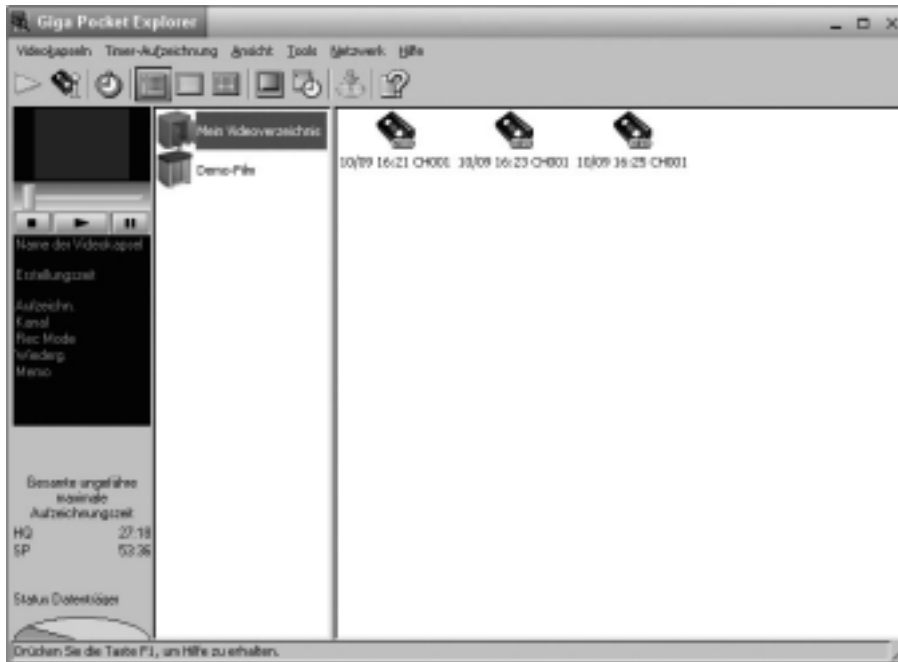
Ihre Einstellungen werden gespeichert, und das Dialogfeld **Abgeschlossen** wird angezeigt.

Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Wenn der belegte Speicherplatz größer ist als der freie Platz auf der Festplatte, sind die Schaltflächen **Weiter** und **Entscheiden** deaktiviert, und Sie können die Timer-Aufzeichnung nicht einstellen. Klicken Sie neben dem Feld **Freier Festplattenspeicher** auf den nach unten zeigenden Pfeil, und ändern Sie die Angaben unter **Als Zielverzeichnis speichern**, oder erhöhen Sie die freie Speicherkapazität, indem Sie den Aufzeichnungsmodus (von High Quality in Standard Play) ändern oder Videokapseln löschen.

So stellen Sie mit Giga Pocket Explorer einen neuen Timer ein:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.



- 2 Klicken Sie im Menü **Timer-Aufzeichnung** auf **Neue Aufzeichnung**.
Das Dialogfeld **Neue Timer-Aufzeichnung - Kanal, Startdatum und -uhrzeit einstellen** wird im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** angezeigt.

3 Fahren Sie in der Anweisung **So legen Sie mit dem Timer-Aufzeichnungsassistenten eine neue Timer-Aufzeichnung fest ab** Schritt 5 fort.



Mit einer neuen Aufzeichnung wird immer eine neue Videokapsel erstellt.

Beim Programmieren einer Timer-Aufzeichnung wird für die Aufzeichnung eine Videokapsel erstellt, und der freie Platz auf der Festplatte verringert sich.

Bei der Eingabe von Namen für Videokapseln können keine leeren Namen verwendet werden.

Durchführen von Timer-Aufzeichnungen

Die Start- und Endzeit einer Timer-Aufzeichnung können Sie auf einfache Weise ändern. Dies ist nützlich, wenn sich beispielsweise die Sendezeiten durch eine Programmänderung verschoben oder ganz geändert haben.

Sie können auch den Namen einer nicht aufgezeichneten Videokapsel ändern und eine Timer-Aufzeichnung abbrechen.

Auflisten von Timer-Aufzeichnungen

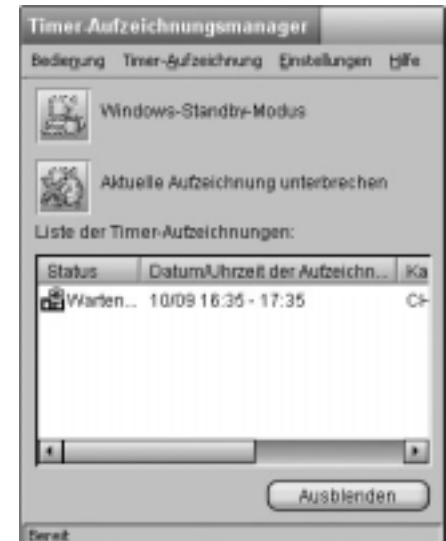
Im Timer-Aufzeichnungsmanager sowie im Listenbereich von Giga Pocket Explorer sind alle Timer-Aufzeichnungen eingetragen.

So zeigen Sie eine Liste mit Timer-Aufzeichnungen im Timer-Aufzeichnungsmanager an:

Doppelklicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers**.

Der **Timer-Aufzeichnungsmanager** wird geöffnet.

In der **Liste der Timer-Aufzeichnungen** zeigt der **Timer-Aufzeichnungsmanager** alle Timer-Aufzeichnungen an.






So zeigen Sie mit Giga Pocket Explorer eine Liste der Timer-Aufzeichnungen an:

Starten Sie **Giga Pocket Explorer (Start - Alle Programme - Giga Pocket - Giga Pocket Explorer)**.

Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.

Der Listenbereich enthält eine Liste aller Videokapseln mit eingestellten Timer-Aufzeichnungen.

Sie können 3 Ansichten auswählen (**Ansicht - Anzeigen als - Symbol/Liste/Kalender**):

- In der Ansicht  **Symbol** wird das Symbol angezeigt.
- In der Ansicht  **Liste** wird im Feld **Status** der Vermerk **Warten auf Timer-Aufzeichnung** angezeigt.
- Die Ansicht  **Kalender** dient dazu, das Datum für die Timer-Aufzeichnungen zu kontrollieren.

Anpassen der Startzeit einer Aufzeichnung

Die Startzeit einer Timer-Aufzeichnung können Sie durch Auswahl einer Videokapsel im Listenbereich von **Giga Pocket Explorer** ändern. Das Aufzeichnungsende wird automatisch entsprechend der geänderten Startzeit der Aufzeichnung angepasst.

So passen Sie die Startzeit der Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager an:

- 1 Starten Sie den **Timer-Aufzeichnungsmanager**.
Das Fenster des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten.
- 3 Klicken Sie auf das Menü **Timer-Aufzeichnung**.
- 4 Klicken Sie auf **Startzeit der Aufzeichnung anpassen**.
Im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** wird das Dialogfeld **Startzeit der Aufzeichnung anpassen** angezeigt.
Die Einstellungen für die unter Schritt 2 gewählte Timer-Aufzeichnung werden angezeigt.



- 5 Stellen Sie den Aufzeichnungsstart durch Verschieben des Reglers mit der Maus nach links oder nach rechts ein.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**.
Daraufhin wird das Dialogfeld **Bestätigen** eingeblendet.
- 7 Klicken Sie auf **Weiter**.
Ihre Einstellungen werden gespeichert, und das Dialogfeld **Abgeschlossen** wird angezeigt.
- 8 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
Der **Timer-Aufzeichnungsassistent** wird geschlossen.

So passen Sie die Startzeit der Aufzeichnung mit Giga Pocket Explorer an:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf die Timer-Aufzeichnung, deren Startzeit Sie ändern möchten.
Die gewählte Timer-Aufzeichnung wird hervorgehoben.

- 3 Klicken Sie im Menü **Timer-Aufzeichnung** auf **Startzeit der Aufzeichnung anpassen**. Im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** wird das Dialogfeld **Startzeit der Aufzeichnung anpassen** angezeigt.
- 4 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Fahren Sie in der Anweisung **So passen Sie die Startzeit der Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager an** ab Schritt 5 fort.

 Die Startzeit einer laufenden Timer-Aufzeichnung kann nicht geändert werden.

Anpassen der Endzeit einer Aufzeichnung

Die Endzeit einer Timer-Aufzeichnung können Sie durch Auswahl einer Videokapsel im Listenbereich von **Giga Pocket Explorer** ändern. Die Startzeit der Aufzeichnung wird dadurch nicht geändert.

So passen Sie die Endzeit der Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager an:

- 1 Starten Sie den **Timer-Aufzeichnungsmanager**.
Das Fenster des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten.
- 3 Klicken Sie auf das Menü **Timer-Aufzeichnung**.
- 4 Klicken Sie auf **Endzeit der Aufzeichnung anpassen**.
Im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** wird das Dialogfeld **Endzeit der Aufzeichnung anpassen** angezeigt.
Die Einstellungen für die unter Schritt 2 gewählte Timer-Aufzeichnung werden angezeigt.



- 5 Stellen Sie das Aufzeichnungsende durch Verschieben des Reglers mit der Maus nach links oder nach rechts ein.
Die Endzeit einer laufenden Timer-Aufzeichnung kann geändert werden. Die Verlängerung einer Timer-Aufzeichnung wird ca. 5 Minuten vor dem Ende der Timer-Aufzeichnung deaktiviert.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**.
Darauffin wird das Dialogfeld **Bestätigen** eingeblendet.
- 7 Klicken Sie auf **Weiter**.
Das Dialogfeld **Abgeschlossen** wird eingeblendet.
- 8 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
Der **Timer-Aufzeichnungsassistent** wird geschlossen.

So passen Sie die Endzeit der Aufzeichnung mit Giga Pocket Explorer an:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf die Timer-Aufzeichnung, deren Endzeit Sie ändern möchten.
Die gewählte Timer-Aufzeichnung wird hervorgehoben.
- 3 Klicken Sie im Menü **Timer-Aufzeichnung** auf **Endzeit der Aufzeichnung anpassen**.
Im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** wird das Dialogfeld **Endzeit der Aufzeichnung anpassen** angezeigt.
- 4 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Fahren Sie in der Anweisung **So passen Sie die Endzeit der Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager an** ab Schritt 5 fort.



Der verlängerte Teil der Sendung wird unter Umständen nicht aufgezeichnet, wenn nicht genügend freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist.

Für die Aufzeichnung können Sie eine maximale Dauer von 12 Stunden einstellen. Eine Verlängerung von Timer-Aufzeichnungen über die Grenze von 12 Stunden hinaus ist nicht möglich.

Ändern von Timer-Aufzeichnungen

Die Einstellungen für eine Timer-Aufzeichnung können Sie durch Auswahl einer Videokapsel im Listenbereich von Giga Pocket Explorer ändern.

So passen Sie die Timer-Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager an:

- 1 Starten Sie den **Timer-Aufzeichnungsmanager**.
Das Fenster des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten.
- 3 Klicken Sie auf das Menü **Timer-Aufzeichnung**.

- 4 Klicken Sie auf **Timer-Aufzeichnung anpassen**.
Das Dialogfeld **Timer-Aufzeichnung anpassen - Kanal, Startdatum und -uhrzeit einstellen** wird im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** angezeigt.
Die Einstellungen für die unter Schritt 2 gewählte Timer-Aufzeichnung werden angezeigt.
- 5 Ändern Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Aufzeichnung (Uhrzeit zwischen 00:00 und 23:59).
- 6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Startzeit steuern**, wenn Sie den Beginn der Aufzeichnung um 3 Minuten vorverlegen möchten, damit etwaige Abweichungen zwischen der Uhrzeit Ihres Computers und der tatsächlichen Ausstrahlungszeit korrigiert werden.
- 7 Klicken Sie auf **Weiter**.
Das Dialogfeld **Endzeit und Aufnahmemodus einstellen** wird eingeblendet.
- 8 Ändern Sie die Endzeit der Aufzeichnung.
- 9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Endzeit steuern**, wenn Sie den Zeitpunkt für das Anhalten des Programmmitschnitts nach hinten verlegen möchten.
- 10 Sie können nun auf die Schaltfläche **Entscheiden** oder auf **Weiter** klicken.
Klicken Sie auf **Entscheiden**, um die Timer-Aufzeichnungseinstellung abzuschließen.
Alternative,
Klicken Sie auf **Weiter**, um weitere Einstellungen (tägliche oder wöchentliche Aufzeichnung, Ablaufdatum, Name der Videokapsel, Memo) vorzunehmen.
- 11 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

So passen Sie die Timer-Aufzeichnung mit Giga Pocket Explorer an:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf die Timer-Aufzeichnung, deren Einstellungen Sie ändern möchten.
Die gewählte Timer-Aufzeichnung wird hervorgehoben.

- 3 Klicken Sie im Menü **Timer-Aufzeichnung** auf **Timer-Aufzeichnung anpassen**. Das Dialogfeld **Timer-Aufzeichnung anpassen - Kanal, Startdatum und -uhrzeit einstellen** wird im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** angezeigt.
- 4 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Fahren Sie in der Anweisung **So passen Sie die Timer-Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager an** ab Schritt 5 fort.



Wenn der belegte Speicherplatz größer ist als der freie Platz auf der Festplatte, sind die Schaltflächen **Weiter** und **Entscheiden** deaktiviert, und Sie können die Timer-Aufzeichnung nicht einstellen. Klicken Sie neben dem Feld **Freier Festplattenspeicher** auf den nach unten zeigenden Pfeil, und ändern Sie die Angaben unter **Als Zielverzeichnis speichern**, oder erhöhen Sie die freie Speicherkapazität, indem Sie den Aufzeichnungsmodus (von High Quality in Standard Play) ändern oder Videokapseln löschen.

Beim Programmieren einer Timer-Aufzeichnung wird für die Aufzeichnung eine Videokapsel erstellt, und der freie Platz auf der Festplatte verringert sich.

Abbrechen von Timer-Aufzeichnungen

Timer-Aufzeichnungen mit dem Status **Warten auf Timer-Aufzeichnung** können abgebrochen werden. Sie können sogar eine laufende Timer-Aufzeichnung abbrechen.

So brechen Sie die Timer-Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager ab:

- 1 Starten Sie den **Timer-Aufzeichnungsmanager**. Das Fenster des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Aufzeichnung Sie abbrechen möchten.
- 3 Klicken Sie auf das Menü **Timer-Aufzeichnung**.
- 4 Klicken Sie auf **Timer-Aufzeichnung abbrechen**. Im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** wird das Dialogfeld **Timer-Aufzeichnung abbrechen - Bestätigen** angezeigt. Die Einstellungen für die unter Schritt 2 gewählte Timer-Aufzeichnung werden angezeigt.

- 5 Klicken Sie zum Abbrechen der Timer-Aufzeichnung auf **Weiter**. Das Dialogfeld **Abgeschlossen** wird eingeblendet.
- 6 Klicken Sie auf **Fertig stellen**. Der **Timer-Aufzeichnungsassistent** wird geschlossen.

So brechen Sie die Timer-Aufzeichnung mit Giga Pocket Explorer ab:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**. Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf die abzubrechende Timer-Aufzeichnung. Die gewählte Timer-Aufzeichnung wird hervorgehoben.
- 3 Klicken Sie im Menü **Timer-Aufzeichnung** auf **Timer-Aufzeichnung abbrechen**. Im **Timer-Aufzeichnungsassistenten** wird das Dialogfeld **Timer-Aufzeichnung abbrechen - Bestätigen** angezeigt.
- 4 Wählen Sie die Videokapsel aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Fahren Sie in der Anweisung **So brechen Sie die Timer-Aufzeichnung im Timer-Aufzeichnungsmanager ab** ab Schritt 5 fort.



Der Abbruch einer Timer-Aufzeichnung ab ca. 3 Minuten vor deren Beginn ist nicht möglich.

Nach dem Abbruch einer Timer-Aufzeichnung kann diese nicht neu gestartet werden.

Unterbrechen der aktuellen Timer-Aufzeichnung

Mit dieser Funktion wird eine laufende Timer-Aufzeichnung unterbrochen. Dies ist nützlich, wenn Sie stattdessen eine andere Sendung aufnehmen möchten.

So unterbrechen Sie eine laufende Timer-Aufzeichnung:

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Taskleiste auf das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers**. Ein Kontextmenü wird geöffnet.



- 2 Klicken Sie im Kontextmenü auf **Aktuelle Aufzeichnung unterbrechen**. Daraufhin wird ein Dialogfeld zur Bestätigung angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf **Ja**. Die laufende Timer-Aufzeichnung wird unterbrochen. Als Status einer unterbrochenen Timer-Aufzeichnung wird **Aufgezeichnet** angezeigt.

Aktivieren der Timer-Aufzeichnungsfunktion

Auch wenn Sie gerade ein Fernsehprogramm ansehen oder eine Videokapsel wiedergeben, findet die Timer-Aufzeichnung statt, sofern das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** in der Taskleiste angezeigt wird. Wenn Sie dagegen gerade mit Giga Pocket ein anderes Fernsehprogramm aufzeichnen, wird die aktuelle Aufzeichnung angehalten und die Timer-Aufzeichnung gestartet.

Wenn das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** nicht in der Taskleiste angezeigt wird, starten Sie den **Timer-Aufzeichnungsmanager**, um die Timer-Aufzeichnungsfunktion zu aktivieren.

So starten Sie den Timer-Aufzeichnungsmanager:

Zum Aufrufen des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** klicken Sie auf die Schaltfläche **Timer-Aufzeichnungsmanager starten**  in **Giga Pocket Explorer**, oder Sie klicken auf die Schaltfläche **Aufzeichnung starten**  in **Giga Pocket**.

Das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers**  wird in der Taskleiste angezeigt.

Damit ist die Timer-Aufzeichnungsfunktion aktiviert.

Die Timer-Aufzeichnung beginnt mit der programmierten Startzeit der Aufzeichnung.

 Timer-Aufzeichnungen werden nicht durchgeführt, wenn der Computer ausgeschaltet ist.

Bis etwa 7 Minuten vor Beginn der Aufzeichnung können Sie den Computer noch mithilfe der Energiesparfunktionen des Windows[®]-Betriebssystems in den **Standby**-Modus umschalten.


Zum Umschalten auf **Standby** klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers**.

Deaktivieren der Timer-Aufzeichnungsfunktion

Zum Deaktivieren der Timer-Aufzeichnungsfunktion beenden Sie den **Timer-Aufzeichnungsmanager** über die Taskleiste.

So deaktivieren Sie die Timer-Aufzeichnungsfunktion:

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Taskleiste auf das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers**.
Ein Kontextmenü wird geöffnet.
- 2 Klicken Sie im Kontextmenü auf **Beenden**.
Daraufhin wird ein Dialogfeld zur Bestätigung angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf **Ja**.
Der **Timer-Aufzeichnungsmanager** wird geschlossen, und das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** wird aus der Taskleiste ausgeblendet.

 Wenn Sie den **Timer-Aufzeichnungsmanager** beenden und die Timer-Aufzeichnungsfunktion dadurch deaktivieren, werden abgelaufene Videokapseln nicht gelöscht.

Wenn Sie Giga Pocket starten, ohne dass der **Timer-Aufzeichnungsmanager** ausgeführt wird, wird der **Timer-Aufzeichnungsmanager** automatisch gestartet.


Verwalten von Videokapseln

Mit **Giga Pocket Explorer** können Sie eine Liste von Videokapseln anzeigen und diese mithilfe von Videoverzeichnissen verwalten. Ohne die Videokapseln mit Giga Pocket abspielen zu müssen, können Sie deren Inhalt überprüfen oder Einstellungen ändern.

Auflisten von Videokapseln

Im Listenbereich von **Giga Pocket Explorer** können Sie eine Liste der Videokapseln anzeigen.

So zeigen Sie eine Liste der Videokapseln an:


- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
Der Listenbereich enthält eine Liste der Videokapseln.
- 2 Klicken Sie in der Symbolleiste auf , um das gewünschte Listenformat auszuwählen.
Die Ansicht wird entsprechend gewechselt.


Vorschau auf Videokapseln

In der Vorschau erhalten Sie eine Kurzübersicht über den Inhalt von Videokapseln.

Sie können damit den Inhalt Ihrer Videokapseln ohne großen Zeitaufwand kontrollieren.

So zeigen Sie eine Vorschau von Videokapseln an:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Doppelklicken Sie im Listenbereich auf die Videokapsel, die Sie in der Vorschau ansehen möchten.
Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.
Im Vorschaubereich wird die Hauptminiatur angezeigt.
- 3 Klicken Sie im Vorschaubereich auf die Schaltfläche **Wiedergabe**  .

 Für Videokapseln, die auf Timer-Aufzeichnung eingestellt sind, werden keine Hauptminiaturen angezeigt.
Für einige aus MPEG-Dateien importierte Videokapseln werden Hauptminiaturen unter Umständen nicht angezeigt.

In Giga Pocket Explorer können Sie Zugriffsbeschränkungen für Videokapseln definieren, damit die Wiedergabe, Umwandlung oder das Löschen von Videokapseln nur Benutzern mit dem entsprechenden Kennwort möglich ist. So legen Sie Zugriffsbeschränkungen fest:

1. Markieren Sie die gewünschte Videokapsel.
2. Klicken Sie auf das Menü **Videokapseln**.



3. Klicken Sie auf **Beschränkung**.

Das Dialogfeld **Zugriffsbeschränkung einstellen** wird eingeblendet.

4. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und bestätigen Sie es.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Für Videokapseln mit beschränktem Zugang ist kein Vorschau möglich.

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie die kennwortgeschützte Videokapsel wiedergeben möchten:


1. Doppelklicken Sie auf die Videokapsel.

Das Dialogfeld **Zugriffsbeschränkung aufheben** wird eingeblendet.

2. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

Nach jeder Wiedergabe einer Videokapsel müssen Sie die Zugriffsbeschränkung erneut festlegen.

Sie können Videokapseln auch auf DVD brennen. Markieren Sie in **Giga Pocket Explorer** die Videokapsel, die Sie auf DVD brennen möchten.

Schließen Sie das Hauptfenster von Giga Pocket, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **DVD erstellen** , oder klicken Sie auf **Senden an > Click to DVD** (wenn Sie das Hauptfenster nicht geschlossen haben, wird die Hardware-Overlay-Fehlermeldung angezeigt). Click to DVD wird gestartet, und der Brennvorgang beginnt. Im Abschnitt **Click to DVD** im Handbuch Hinweise zur Software finden Sie weitere Informationen hierzu.

Kategorisieren von Videokapseln

Mit **Giga Pocket Explorer** können Sie Videoverzeichnisse erstellen, um Ihre Videokapseln zu verwalten. Sie können neue Videoverzeichnisse (zusätzlich zu **Mein Videoverzeichnis**) erstellen und diese zum Speichern und Verwalten von Videokapseln verwenden.

Erstellen eines neuen Videoverzeichnisses

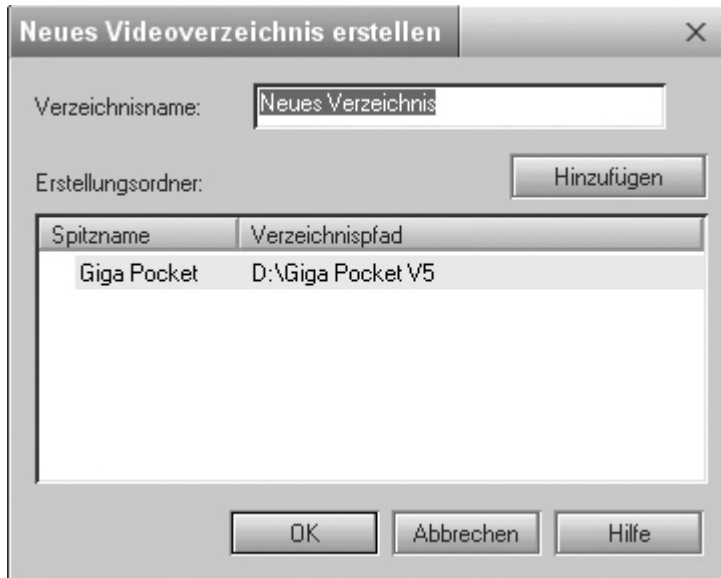
So erstellen Sie ein neues Videoverzeichnis:

1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.

Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.

2 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Neues Videoverzeichnis erstellen**.



Daraufhin wird das Dialogfeld **Neues Videoverzeichnis erstellen** eingeblendet.



- 3 Geben Sie unter **Verzeichnisname** eine Bezeichnung für das Videoverzeichnis ein.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
Das Dialogfeld **Einstellungen** wird eingeblendet.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
Daraufhin wird das Dialogfeld **Ordner suchen** eingeblendet.
- 6 Legen Sie das Verzeichnis fest, in dem Ihre Videokapseln gespeichert werden sollen, und klicken Sie dann auf **OK**.
Daraufhin wird das Dialogfeld **Ordner suchen** geschlossen.

- 7 Klicken Sie auf **OK**.
Das Dialogfeld **Einstellungen** wird geschlossen.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
Das Dialogfeld **Neues Videoverzeichnis erstellen** wird geschlossen.
Das neue Videoverzeichnis wird unter dem angegebenen Namen erstellt und in Giga Pocket Explorer angezeigt.


 Das Verzeichnis **Mein Videoverzeichnis** ist standardmäßig unter D:\Giga Pocket V5 gespeichert. Dieses Verzeichnis sollten Sie nie löschen oder umbenennen.

Wenn der Listenbereich in der Kalenderansicht angezeigt wird, werden die Videoverzeichnisse nicht angezeigt. Klicken Sie auf  oder auf , um auf Symbolansicht bzw. Listenansicht umzuschalten.

Verschieben oder Kopieren von Videokapseln in ein anderes Videoverzeichnis

So verschieben oder kopieren Sie Videokapseln in ein anderes Videoverzeichnis:

- 1 Klicken Sie auf das Videoverzeichnis mit den Videokapseln.
Die im gewählten Verzeichnis gespeicherten Videokapseln werden angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Videokapsel, die Sie in das neue Videoverzeichnis verschieben möchten.
Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.
- 3 Um mehrere Videokapseln zu wählen, halten Sie beim Klicken auf die Kapseln die Taste **<STRG>** gedrückt.
- 4 Ziehen Sie die markierten Videokapseln in das neue Videoverzeichnis.
Die Videokapseln werden in das neue Videoverzeichnis verschoben.

 In folgenden Fällen werden die Videokapseln nicht kopiert:

- Wenn Sie mit der Maus eine Videokapsel verschieben, die in einem Videoverzeichnis des Netzwerks gespeichert ist.
- Wenn Sie mit der Maus eine Videokapsel in ein Videoverzeichnis des Netzwerks verschieben.

Löschen von Videokapseln

Videokapseln können Sie jederzeit löschen.

So löschen Sie Videokapseln:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf die Videokapsel, die Sie löschen möchten.
Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.
- 3 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Videokapsel löschen**.
Daraufhin wird ein Dialogfeld zur Bestätigung angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf **Ja**.
Die gewählte Videokapsel wird gelöscht.



Folgende Videokapseln können nicht gelöscht werden:


- Videokapseln mit aufgehobener Sicherung.
- Videokapseln, bei denen innerhalb der nächsten 3 Minuten die Timer-Aufzeichnung beginnt.

Schützen von Videokapseln vor dem Löschen

Durch das Aufheben der Sicherung an einer Videokapsel können Sie verhindern, dass sie versehentlich gelöscht wird.

So schützen Sie Videokapseln vor versehentlichem Löschen:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf die Videokapsel, die Sie schützen möchten.
Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.
- 3 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Informationen zur Videokapsel**.
Das Dialogfeld **Informationen zur Videokapsel** wird angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Detailinformationen**.
- 5 Stellen Sie die Option **Ablaufdatum der Videokapsel** auf **Nie** ein.
- 6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sicherung aufheben**.
- 7 Klicken Sie auf **OK**.
Die Sicherung wird aufgehoben, und die Videokapsel ist damit geschützt.

-  An folgenden Videokapseln kann die Sicherung nicht aufgehoben werden:
- Videokapseln mit einem Ablaufdatum.
 - Videokapseln mit programmierter Timer-Aufzeichnung.




Festlegen von Ablaufdaten für Videokapseln

Videokapseln, für die ein Ablaufdatum definiert ist, werden am betreffenden Tag automatisch gelöscht. Wenn Sie beispielsweise eine Krimiserie aufzeichnen, die an jedem Wochentag regelmäßig zur gleichen Uhrzeit ausgestrahlt wird, können Sie das System so einstellen, dass jede Sendung nach Ablauf von zwei Wochen automatisch gelöscht wird. Dadurch sparen Sie Speicherkapazität auf der Festplatte.

So legen Sie ein Ablaufdatum für Videokapseln fest:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf die Videokapsel, für die Sie ein Ablaufdatum festlegen möchten.
Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.
- 3 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Informationen zur Videokapsel**.
Das Dialogfeld **Informationen zur Videokapsel** wird angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Detailinformationen**.
- 5 Wählen Sie ein Ablaufdatum für die Videokapsel aus.
Stellen Sie als Ablaufdatum zum Beispiel **2 Tage** ein, damit die Aufzeichnungen nach zwei Tagen automatisch gelöscht werden. Auf diese Weise werden insgesamt nur zwei Videokapseln benötigt.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.
Das Ablaufdatum ist damit eingestellt.

 Der **Timer-Aufzeichnungsmanager** löscht abgelaufene Videokapseln. Wenn jedoch das Symbol des **Timer-Aufzeichnungsmanagers** nicht in der Taskleiste angezeigt wird, werden auch keine abgelaufenen Videokapseln gelöscht.

Denken Sie daran, dass abgelaufene Videokapseln auch dann gelöscht werden, wenn Sie sie noch nicht angesehen haben.


Für Videokapseln mit aufgehobener Sicherung kann kein Ablaufdatum eingestellt werden.

Prüfen der maximalen Aufzeichnungszeit von Videokapseln

Aufgrund des freien Speicherplatzes auf der Festplatte können Sie grob einschätzen, wie viel Zeit für das Aufzeichnen von Videokapseln zur Verfügung steht.

So überprüfen Sie die maximale Aufzeichnungsdauer für Videokapseln:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Überprüfen Sie die maximale Aufzeichnungsdauer und den verfügbaren freien Speicherplatz.
In einem Tortendiagramm wird der freie Speicherplatz angezeigt, der für Giga Pocket zur Verfügung steht.


 Die Aufzeichnungsfunktion von Giga Pocket wird deaktiviert, wenn der freie Speicherplatz auf der Festplatte unter einen Wert von etwa 50 MB sinkt.

Suchen von Videokapseln

Sie können mit Hilfe von Stichwörtern (z.B. nach dem Namen oder nach Wörtern im beigefügten Memo) nach Videokapseln suchen. Bei dieser Suche wird nach Groß- und Kleinschreibung unterschieden, sodass Sie die genaue Schreibweise der Videokapsel angeben müssen. Andernfalls liefert die Suche kein Ergebnis.


So suchen Sie nach Videokapseln:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Suchen**.
Das Dialogfeld **Suchen** wird eingeblendet.
- 3 Legen Sie die Suchkriterien fest.

- 4 Unter **Zu suchende Zeichenfolgen** können Sie den Namen der Videokapsel oder einen Wortlaut eintragen, der im Memo enthalten ist.
Wenn die Option **Memo suchen** aktiviert ist, werden Videokapseln markiert, sobald die im Feld **Zu suchende Zeichenfolgen** eingetragenen Wörter in den Videokapseln selbst oder in den zugehörigen Memos gefunden werden.
 - 5 Klicken Sie auf **Suchen**.
Die Suche wird gestartet.
Die erste gefundene Videokapsel, die die Suchkriterien erfüllt, wird markiert.
Wenn keine Videokapsel gefunden wird, die die Kriterien erfüllt, wird die Meldung **Die entsprechenden Videokapseln können nicht gefunden werden** angezeigt.
-  In der Standardeinstellung werden aufgezeichnete Videokapseln unter **Mein Videoverzeichnis** gespeichert. Sie können neue Videoverzeichnisse erstellen und eines davon als Standardablageverzeichnis für Videokapseln festlegen. Die Anfangszeit der Aufzeichnung und der Kanal werden als Bezeichnung für die Videokapseln benutzt.

Umwandeln von Videokapseln

Videokapseln können Sie in MPEG1-, MPEG2- oder AVI-Dateien umwandeln.

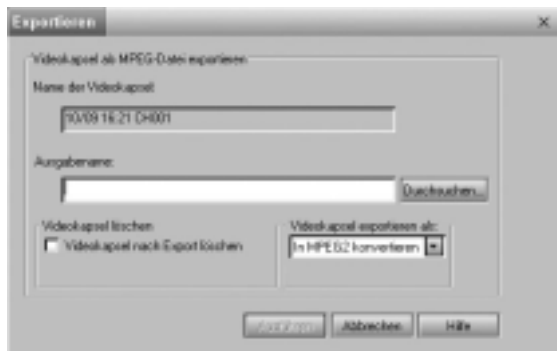
 Die Umwandlung stellt eine starke CPU-Belastung dar. Während der Umwandlung ist die Ausführung anderer Funktionen mit starker CPU-Belastung nicht zu empfehlen. Wenn die CPU-Belastung zu stark wird, schlägt die Umwandlung unter Umständen fehl.


Umwandeln von Videokapseln in MPEG2-Dateien

Videokapseln können Sie in MPEG2-Dateien umwandeln und speichern.

So wandeln Sie Videokapseln in MPEG2-Dateien um:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf eine Videokapsel, die Sie in eine MPEG2-Datei umwandeln möchten.
Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.
- 3 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Exportieren**.
Das Dialogfeld **Exportieren** wird eingeblendet.



- 4 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den Ordner auszuwählen, und geben Sie dann einen Namen für die MPEG2-Datei ein.
 - 5 Geben Sie an, ob Sie die Original-Videokapsel aus Giga Pocket Explorer löschen möchten, nachdem Sie sie in das MPEG2-Format exportiert haben.
Wenn die Videokapsel nicht gelöscht werden soll, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Videokapsel nach Export löschen**.
 - 6 Klicken Sie unter **Videokapsel exportieren als** auf die Option **In MPEG2 konvertieren**.
 - 7 Klicken Sie auf **Ausführen**.
Die Videokapsel wird in die MPEG2-Datei exportiert.
-  Zur Wiedergabe von MPEG2-Dateien benötigen Sie einen MPEG2-Codec. Ein solcher Codec ist auf dem Giga Pocket-Computer bereits installiert. Wenn Sie die Datei jedoch auf einem anderen Computer wiedergeben möchten, muss der Codec dort möglicherweise installiert werden.

Umwandeln von Videokapseln in MPEG1-Dateien

Videokapseln können Sie in MPEG1-Dateien umwandeln und speichern.

So wandeln Sie Videokapseln in MPEG1-Dateien um:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Listenbereich auf eine Videokapsel, die Sie in eine MPEG1-Datei umwandeln möchten.
Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.
- 3 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Exportieren**.
Das Dialogfeld **Exportieren** wird eingeblendet.
- 4 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den Ordner auszuwählen, und geben Sie dann einen Namen für die MPEG1-Datei ein.
- 5 Geben Sie an, ob Sie die Original-Videokapsel aus Giga Pocket Explorer löschen möchten, nachdem Sie sie in das MPEG1-Format exportiert haben.
Wenn die Videokapsel nicht gelöscht werden soll, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Videokapsel nach Export löschen**.

6 Klicken Sie unter **Videokapsel exportieren als** auf die Option **In MPEG1 konvertieren**.

7 Klicken Sie auf **Ausführen**.

Die Videokapsel wird in die MPEG1-Datei exportiert.

 MPEG1-Dateien können Sie mit einer herkömmlichen Wiedergabesoftware abspielen.

Umwandeln von Videokapseln in AVI-Dateien

Videokapseln können Sie in DV-kompatible AVI-Dateien umwandeln und speichern.

So wandeln Sie Videokapseln in AVI-Dateien um:

1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.

Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.

2 Klicken Sie im Listenbereich auf die Videokapsel, die Sie in eine AVI-Datei umwandeln möchten.

Die gewählte Videokapsel wird hervorgehoben.

3 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Exportieren**.

Das Dialogfeld **Exportieren** wird eingeblendet.

4 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den Ordner auszuwählen, und geben Sie einen Namen für die AVI-Datei ein.

5 Geben Sie an, ob Sie die Original-Videokapsel aus Giga Pocket Explorer löschen möchten, nachdem Sie sie in das AVI-Format exportiert haben.

6 Klicken Sie unter der Option **Videokapsel exportieren als** auf **AVI in Videokamera**.

7 Klicken Sie auf **Ausführen**.

Die Videokapsel wird in das AVI-Format exportiert.

 Wenn die AVI-Datei größer als 2 GB wäre, wird die Videokapsel automatisch in separate Dateien unter 2 GB aufgeteilt.

Beispiel: Bei der Unterteilung einer Datei in 4 Dateien werden die Dateien nach folgendem Muster benannt:

name000(.avi)

name001(.avi)

name002(.avi)


name003(.avi).

Umwandeln von MPEG1- und MPEG2-Dateien in Videokapseln

Mit dieser Funktion werden MPEG1- und MPEG2-Dateien, die mit einer anderen Sony-Anwendung erstellt wurden, in Videokapseln konvertiert. Anschließend lassen sie sich dann mit Giga Pocket Explorer verwalten.

So wandeln Sie MPEG-Dateien in Videokapseln um:

- 1 Starten Sie **Giga Pocket Explorer**.
Das Hauptfenster von **Giga Pocket Explorer** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie im Menü **Videokapseln** auf **Importieren**.
Das Dialogfeld **Importieren** wird eingeblendet.
- 3 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die gewünschte MPEG1- oder MPEG2-Datei zu suchen, oder geben Sie das Verzeichnis und den Dateinamen ein.
- 4 Klicken Sie auf **Öffnen**.
- 5 Geben Sie den Namen der Videokapsel ein.
Der eingegebene Name wird für die Umwandlung der MPEG1- oder MPEG2-Datei in eine Videokapsel verwendet.
- 6 Klicken Sie auf **Ausführen**.
Die MPEG1- oder MPEG2-Datei wird nun in eine Videokapsel umgewandelt.

 Es können nur MPEG-Dateien in Videokapseln umgewandelt werden, die mit DVgate Assemble oder einer anderen mit einem VAIO-Computer zur Verfügung gestellten Anwendung erstellt wurden.

Der Name darf nicht leer bleiben. Sie müssen eine Bezeichnung für umgewandelte Dateien eingeben.

Die Videokapseln werden in dem Videoverzeichnis gespeichert, das als Standardablageverzeichnis für Videokapseln festgelegt wurde. Standardmäßig werden die Videokapseln unter **Mein Videoverzeichnis** gespeichert.

Verwenden von Giga Pocket von einem anderen Computer aus

Giga Pocket Server ermöglicht die Verwendung von Giga Pocket auf einem Remote-Computer, zu dem eine Netzwerkverbindung besteht. Die Verbindung zu Giga Pocket Server wird mithilfe von PicoPlayer hergestellt. Anschließend können Sie auf dem Remote-Computer Videokapseln wiedergeben oder löschen, die in einem Videoverzeichnis von Giga Pocket Explorer gespeichert sind, oder Einstellungen für Timer-Aufzeichnungen hinzufügen oder löschen.

Systemanforderungen

Für die Verwendung von PicoPlayer wird folgende Hardware und Software benötigt:

- IBM PC/AT-kompatible Computer (auf anderen Computern, wie z.B. Macintosh, nicht verfügbar).
- Microsoft® Windows® 98 Zweite Ausgabe/Microsoft® Windows® 2000 Professional/Microsoft® Windows® Millennium Edition/Microsoft® Windows® XP.
- DirectX, Version 6.0 oder höher.
- Windows Media Player, Version 6.4 oder höher.

Zur Verbindung mit Giga Pocket Server:

- Erforderliche Einstellungen.
- Protokoll: TCP/IP.
- Netzwerkdienst: Microsoft Network Client.
- Zur Wiedergabe von Videokapseln, die im SP- oder HQ-Modus aufgezeichnet wurden, benötigen Sie auf dem Computer, auf dem Pico Player installiert ist, einen MPEG2-Decoder/Codec.



Bei manchen Sony VAIO-Computern, die mit einem integrierten Netzwerkanschluss ausgestattet sind, ist der Netzwerkadapter standardmäßig deaktiviert.

Vor der Verwendung von Giga Pocket von einem anderen Computer aus

So bereiten Sie die Verwendung von Giga Pocket von einem anderen Computer aus vor:


- 1 Verbinden Sie den Computer, auf dem Giga Pocket installiert ist, sowie einen weiteren (zweiten) Computer mit einem Netzwerk.
Weitere Informationen zum Herstellen einer Netzwerkverbindung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Computers.
- 2 Installieren Sie PicoPlayer auf dem zweiten Computer, von dem aus Giga Pocket verwendet werden soll.
- 3 Rufen Sie Giga Pocket Server auf dem Computer auf, auf dem Giga Pocket installiert ist.
- 4 Der Datenaustausch zwischen PicoPlayer und Giga Pocket erfolgt über Giga Pocket Server. Zwar ist Giga Pocket Server nicht auf dem Bildschirm zu sehen, jedoch arbeitet die Software bei laufendem Computer ununterbrochen im Hintergrund. Klicken Sie zum Anzeigen von Giga Pocket Server auf die Schaltfläche **Start**, zeigen Sie auf **Alle Programme** und auf **Giga Pocket**, und klicken Sie unter der Option für alle Softwareprogramme auf **Giga Pocket Server**.



- 5 Notieren Sie sich den Computernamen, der in der Titelleiste von Giga Pocket Server angezeigt wird. Sie benötigen diesen Computernamen, wenn Sie später über PicoPlayer eine Verbindung zu Giga Pocket Server herstellen.
- 6 Wenn kein Kennwort festgelegt ist, klicken Sie im Menü **Bedienung** auf **Einstellungen**, um das Dialogfeld **Einstellungen** anzuzeigen, und geben Sie anschließend ein Kennwort ein.
- 7 Klicken Sie zum Abschluss auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Einstellungen** zu schließen. Wenn Sie kein Kennwort festlegen, können Sie von keinem anderen Computer aus eine Verbindung zu Giga Pocket Server herstellen.
- 8 Starten Sie PicoPlayer, um Giga Pocket über das Netzwerk zu verwenden. Stellen Sie anschließend eine Verbindung zu Giga Pocket Server her. Sobald Sie über PicoPlayer eine Verbindung zu Giga Pocket Server hergestellt haben, können Sie Videokapseln bedienen, die in einem Videoverzeichnis von Giga Pocket Explorer gespeichert sind, und Timer-Aufzeichnungen verwalten.

Installieren von PicoPlayer auf einem anderen Computer

Mit PicoPlayer können Sie Giga Pocket von anderen Computern aus verwenden. Installieren Sie PicoPlayer, sofern das Programm noch nicht installiert ist, auf dem Computer, von dem aus Sie Giga Pocket über das Netzwerk verwenden möchten.

 Um auf den Ordner zugreifen zu können, in dem sich das PicoPlayer-Installationsprogramm befindet, müssen Sie die Dateifreigabe (vollständiger Zugriff) aktivieren.

So kopieren Sie das Installationsprogramm von PicoPlayer:

- 1 Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Programme**, zeigen Sie auf **Giga Pocket**, und klicken Sie unter **Alle Softwareprogramme** auf **PicoPlayer-Installationsprogramm kopieren**. Daraufhin wird das Dialogfeld **Ordner suchen** eingeblendet.
- 2 Wählen Sie das Zielverzeichnis, in das das PicoPlayer-Installationsprogramm kopiert werden soll.
- 3 Klicken Sie auf den freigegebenen Ordner unter **Netzwerkumgebung**, um den Zielcomputer auszuwählen.
- 4 Klicken Sie auf **OK**. Das PicoPlayer-Installationsprogramm wird in den Ordner kopiert, den Sie zuvor ausgewählt haben.

So installieren Sie PicoPlayer:

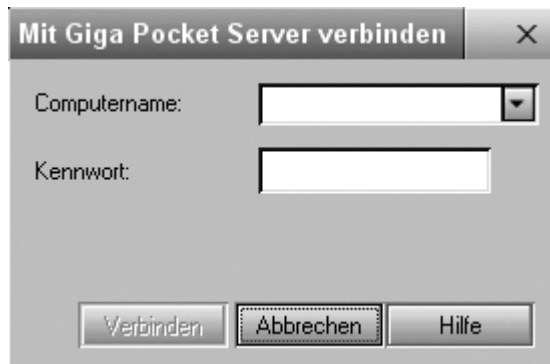
- 1 Doppelklicken Sie auf dem zweiten Computer in dem Ordner, in den das PicoPlayer-Installationsprogramm kopiert wurde, auf das Symbol des **PicoPlayer-Installationsprogramms** (PicoInst.exe). Die Installation von PicoPlayer beginnt.
- 2 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation durchzuführen.
- 3 Klicken Sie im letzten Fenster auf **Fertig stellen**, um die PicoPlayer-Installation abzuschließen.

Herstellen einer Verbindung zu Giga Pocket Server über PicoPlayer

Um von einem anderen Computer aus Videokapseln in Giga Pocket Explorer zu bedienen oder Timer-Aufzeichnungen zu verwalten, müssen Sie PicoPlayer starten und eine Verbindung zu Giga Pocket Server herstellen.

So stellen Sie mit PicoPlayer eine Verbindung zu Giga Pocket Server her:


- 1 Starten Sie Giga Pocket Server auf dem Computer mit Giga Pocket.
- 2 Klicken Sie auf dem Computer, auf dem PicoPlayer installiert ist, auf die Schaltfläche **Start**, zeigen Sie auf **Programme** (Windows® 2000) bzw. auf **Alle Programme** (Windows® XP) und auf **PicoPlayer**, und wählen Sie anschließend **PicoPlayer** aus.
PicoPlayer wird gestartet, und das Dialogfeld **Mit Giga Pocket Server verbinden** wird angezeigt.



- 3 Geben Sie den **Computernamen** des Computers ein, auf dem Giga Pocket Server läuft. Wenn das Kennwort auf dem Server eingerichtet ist, wird der Name des Computers in einer Liste aufgeführt, auch wenn Sie noch keine Verbindung hergestellt haben.

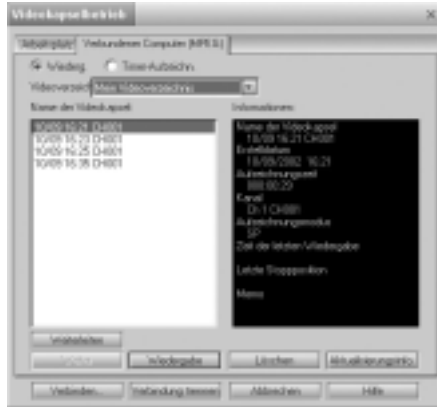
- 4 Geben Sie das **Kennwort** ein.
Benutzen Sie dasselbe Kennwort, das auf dem Computer mit Giga Pocket Server festgelegt wurde. Wenn kein Kennwort festgelegt wurde, können Sie keine Verbindung zu Giga Pocket Server herstellen.
- 5 Klicken Sie auf **Verbinden**.
Die Verbindung zu Giga Pocket Server wird hergestellt.
Während des Verbindungsaufbaus erscheint in der Titelleiste von PicoPlayer ein Hinweis, dass die Verbindung hergestellt wird.



-  PicoPlayer bietet keine Funktionen, mit denen TV-Programme über Giga Pocket Server in Echtzeit angezeigt werden können. Daher wird beim automatischen Verbindungsaufbau zu Giga Pocket Server von PicoPlayer aus nicht die Fernsehanzeige, sondern ein Dialogfeld eingeblendet, in dem Sie zur Auswahl einer Videokapsel aufgefordert werden.

So trennen Sie über PicoPlayer die Verbindung zu Giga Pocket Server:

- 1 Klicken Sie im Menü **Bedienung** von PicoPlayer auf **Videokapsel öffnen**. Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.




- 2 Klicken Sie auf **Verbindung trennen**. Die Verbindung zu Giga Pocket Server wird getrennt.

Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt, wenn Sie im Dialogfeld **Videokapselbetrieb** auf **Verbindung trennen** klicken, während eine Videokapsel abgespielt wird, die aus einem Videoverzeichnis von Giga Pocket Explorer stammt. Klicken Sie auf **OK**, um die Verbindung Ihres Computers zu Giga Pocket Server zu trennen.

So stellen Sie die Verbindung zu Giga Pocket Server wieder her:

- 1 Klicken Sie im Menü **Bedienung** von PicoPlayer auf **Mit Giga Pocket Server verbinden**. Das Dialogfeld **Mit Giga Pocket Server verbinden** wird eingeblendet.
- 2 Geben Sie den Computernamen und das Kennwort ein.
- 3 Klicken Sie auf **Verbinden**.

 Bei der Verbindung zwischen Giga Pocket Server und PicoPlayer kann es sich um eine Wireless-LAN-Verbindung nach IEEE 802.11b handeln. In diesem Fall lassen sich Videokapseln jedoch nur im SP-Modus abspielen, da die Funkübertragung nach IEEE 802.11b keine höheren Übertragungsgeschwindigkeiten zulässt.

Stellen Sie sicher, dass die Windows® XP-Internetverbindungsfirewall deaktiviert ist, wenn Sie die Verbindung zu Giga Pocket Server herstellen. Dies gilt sowohl für den Computer mit Giga Pocket Server als auch für den Computer, auf dem PicoPlayer installiert ist. Andernfalls kann keine Verbindung hergestellt werden.

Bedienen von Videokapseln über PicoPlayer

Durch das Herstellen einer Verbindung zu Giga Pocket Server über PicoPlayer können Sie Videokapseln bedienen, die in den Videoverzeichnissen von Giga Pocket Explorer auf einem anderen Computer gespeichert sind.

Wiedergeben von Videokapseln mit PicoPlayer

Durch das Herstellen einer Verbindung zu Giga Pocket Server über PicoPlayer können Sie Videokapseln wiedergeben, die in den Videoverzeichnissen von Giga Pocket Explorer gespeichert sind. Eine Videokapsel können Sie auch dann wiedergeben, wenn sie gerade aufgezeichnet wird.

So geben Sie Videokapseln mit PicoPlayer wieder:

- 1 Starten Sie PicoPlayer, und stellen Sie eine Verbindung zu Giga Pocket Server her. Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbundener Computer**.
- 3 Wählen Sie das Videoverzeichnis mit der Videokapsel aus, die Sie wiedergeben möchten.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wiedergabe**.
- 5 Klicken Sie gegebenenfalls auf **Aktualisierungsinformationen**. Die unten aufgeführten Videokapseln werden nicht in der Liste angezeigt, wenn Sie auf **Aktualisierungsinformationen** klicken:
 - Fehlerhafte Videokapseln.
 - Videokapseln mit programmierter Timer-Aufzeichnung.
 - Videokapseln mit eingestellter Wiedergabesteuerung.
 - Videokapseln mit Zugriffsbeschränkungen.
- 6 Klicken Sie in der Liste auf den Namen der Videokapsel, die Sie wiedergeben möchten. In der Liste auf der rechten Bildschirmseite werden die Informationen zur Videokapsel angezeigt.

7 Klicken Sie auf **Wiedergabe**.


PicoPlayer wird geöffnet, und die ausgewählte Videokapsel wird von Anfang an wiedergegeben.



In der Liste sind diejenigen Videokapseln enthalten, die bei Ihrer letzten Verbindung mit Giga Pocket Server registriert waren. Daher werden Videokapseln, die mit Giga Pocket im Anschluss an die Verbindung zu Giga Pocket Server erstellt wurden, nicht in der Liste angezeigt.

Abhängig von Ihrer Netzwerkausstattung, den Netzwerkbedingungen, den technischen Daten des Computers, auf dem PicoPlayer installiert ist, und ähnlichen Voraussetzungen werden Videokapseln unter Umständen nicht einwandfrei wiedergegeben.

Wenn Sie eine Videokapsel ausgewählt haben, die zuvor bereits wiedergegeben, jedoch nicht beendet wurde, klicken Sie auf **Weiter**, um die Wiedergabe ab der Stelle fortzusetzen, an der sie beim letzten Mal unterbrochen wurde.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Wiedergabe**  im Monitorbereich, während Videokapseln wiedergegeben werden. Daraufhin wird ein Regler angezeigt, mit dem die Wiedergabegeschwindigkeit langsamer oder schneller eingestellt werden kann. Die Zahlen rechts neben dem Regler weisen auf die ungefähre Geschwindigkeit gemessen an der Normalgeschwindigkeit (1,0) hin. Mit welcher Geschwindigkeit die Videokapseln wiedergegeben werden können, hängt von der Art des Speichermediums ab.

Löschen von Videokapseln mit PicoPlayer

Durch das Herstellen einer Verbindung zu Giga Pocket Server über PicoPlayer können Sie Videokapseln löschen, die sich in den Videoverzeichnissen von Giga Pocket Explorer befinden.

So löschen Sie Videokapseln mit PicoPlayer:

- 1 Starten Sie PicoPlayer, und stellen Sie eine Verbindung zu Giga Pocket Server her. Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbundener Computer**.
- 3 Wählen Sie das Videoverzeichnis mit der Videokapsel aus, die Sie löschen möchten.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wiedergabe**.
- 5 Klicken Sie gegebenenfalls auf **Aktualisierungsinformationen**.
- 6 Klicken Sie in der Liste auf den Namen der Videokapsel, die gelöscht werden soll. In der Liste auf der rechten Bildschirmseite werden die Informationen zur Videokapsel angezeigt.

- 7 Klicken Sie auf **Löschen**.
Daraufhin wird ein Dialogfeld zur Bestätigung angezeigt.
- 8 Klicken Sie auf **Ja**.
Die ausgewählte Videokapsel wird gelöscht.




Folgende Videokapseln können nicht gelöscht werden:

- Videokapseln, die gerade aufgezeichnet werden,
- Videokapseln mit aufgehobener Sicherung,
- Videokapseln, die gerade wiedergegeben werden,
- Bereits gelöschte Videokapseln.

Kopieren von Videokapseln aus Giga Pocket Server nach PicoPlayer

Durch das Herstellen einer Verbindung zu Giga Pocket Server über PicoPlayer können Sie Videokapseln, die sich in den Videoverzeichnissen von Giga Pocket Explorer befinden, auf einen anderen Computer kopieren, auf dem PicoPlayer installiert ist.

So kopieren Sie Videokapseln von Giga Pocket Server nach PicoPlayer:

- 1 Starten Sie PicoPlayer, und stellen Sie eine Verbindung zu Giga Pocket Server her.
Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsplatz**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wiedergabe**.
- 4 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um im Dialogfeld **Ordner suchen** den gewünschten Ordner auszuwählen. Klicken Sie dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbundener Computer**.
- 6 Klicken Sie auf das Dropdown-Symbol , und wählen Sie das Videoverzeichnis aus der Liste aus.
Die im ausgewählten Videoverzeichnis enthaltenen Videokapseln werden in der Liste angezeigt.
- 7 Klicken Sie auf **Aktualisierungsinformationen**.
- 8 Klicken Sie in der Liste auf den Namen der Videokapsel, die kopiert werden soll.

9 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiterleiten**.

Die ausgewählte Videokapsel wird in den Ordner kopiert, den Sie zuvor festgelegt haben. Sobald die Videokapsel vollständig kopiert ist, wird das Fenster **Videokapseln weiterleiten** eingeblendet.

10 Klicken Sie auf **OK**, um den Vorgang zu bestätigen.

Das Fenster **Videokapseln weiterleiten** wird geschlossen.



Aufgezeichnete Videokapseln können Sie nur auf einen Computer kopieren, auf dem PicoPlayer installiert ist. Die folgenden Videokapseln können Sie nicht kopieren:

- Videokapseln, die gerade aufgezeichnet werden,
- Fehlerhafte Videokapseln,
- Videokapseln mit programmierter Timer-Aufzeichnung,
- Videokapseln mit eingestellter Wiedergabesteuerung.


Wenn Sie während der Aufzeichnung eines Fernsehprogramms eine Videokapsel kopieren, schlägt die Aufzeichnung unter Umständen fehl.

Kopieren von Videokapseln aus PicoPlayer nach Giga Pocket Server

Durch die Verbindung zwischen Giga Pocket Server und PicoPlayer können Sie Videokapseln vom Computer, auf dem PicoPlayer installiert ist, nach Giga Pocket Explorer kopieren.

So kopieren Sie Videokapseln von PicoPlayer nach Giga Pocket Server:

- 1 Starten Sie PicoPlayer, und stellen Sie eine Verbindung zu Giga Pocket Server her. Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsplatz**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wiedergabe**.
- 4 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um im Dialogfeld **Ordner suchen** den gewünschten Ordner auszuwählen.
- 5 Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Videokapseln des ausgewählten Ordners in der Liste angezeigt.

- 6 Klicken Sie in der Liste auf den Namen der Videokapsel, die kopiert werden soll.
In der Liste auf der rechten Bildschirmseite werden die Informationen zur Videokapsel angezeigt.
 - 7 Klicken Sie auf **Weiterleiten**.
Die Videokapsel, auf die Sie zuvor geklickt haben, wird nun nach Giga Pocket Explorer kopiert. Als Zielverzeichnis dient der Ordner, der als Standardverzeichnis für Videokapseln festgelegt wurde. Sobald die Videokapsel vollständig kopiert ist, wird das Dialogfeld **Videokapseln weiterleiten** eingeblendet.
 - 8 Bestätigen Sie den Zielcomputer, das Zielverzeichnis und die Namen der Videokapseln, indem Sie auf **OK** klicken.
Das Dialogfeld **Videokapseln weiterleiten** wird geschlossen.
-  Wenn Sie während der Aufzeichnung eines Fernsehprogramms eine Videokapsel kopieren, schlägt die Aufzeichnung unter Umständen fehl.

Verwalten von Timer-Aufzeichnungseinstellungen über PicoPlayer

Timer-Aufzeichnungen können Sie von einem anderen Computer aus mit PicoPlayer verwalten, nachdem Sie mit PicoPlayer eine Verbindung zu Giga Pocket Server hergestellt haben.

Einstellen einer neuen Timer-Aufzeichnung mit PicoPlayer

Wenn Sie über PicoPlayer eine Verbindung zu Giga Pocket Server hergestellt haben, können Sie Timer-Aufzeichnungen programmieren. Die programmierten Timer-Aufzeichnungen werden in PicoPlayer gespeichert. Durch Weiterleitung an Giga Pocket Server können die Timer-Aufzeichnungen anschließend in Giga Pocket festgelegt werden.


So legen Sie mit PicoPlayer eine neue Timer-Aufzeichnung fest:

- 1 Starten Sie PicoPlayer, und stellen Sie eine Verbindung zu Giga Pocket Server her.
Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsplatz**.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Timer-Aufzeichnung**.
Die gegenwärtig in PicoPlayer gespeicherten Timer-Aufzeichnungen werden in der Liste angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu**.
Das Dialogfeld **Neue Timer-Aufzeichnung** wird eingeblendet.
Geben Sie für folgende Einstellungen Werte an: **Kanal, Datum der Aufzeichnung, Startzeit, Endzeit** und **Aufzeichnungsmodus**.



- 5 Klicken Sie auf **OK**.
Daraufhin erscheint eine Meldung, in der Sie zur Weiterleitung der gespeicherten Timer-Aufzeichnungen an Giga Pocket Server aufgefordert werden.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.
Die von Ihnen eingegebenen Timer-Aufzeichnungen werden gespeichert und in die Liste des Dialogfeldes **Videokapselbetrieb** aufgenommen.
- 7 Wählen Sie in der Liste die Timer-Aufzeichnung aus, die Sie an Giga Pocket Server weiterleiten möchten.
- 8 Klicken Sie auf **Weiterleiten**.
Die Timer-Aufzeichnung, die Sie zuvor ausgewählt haben, wird an Giga Pocket Server weitergeleitet. Nach dem Weiterleiten der Timer-Aufzeichnung wird das Dialogfeld **Timer-Aufzeichnung weiterleiten** eingeblendet.

- 9 Bestätigen Sie den Namen des Zielcomputers und die Namen der Videokapseln, die für die Timer-Aufzeichnungen vorgesehen sind, indem Sie auf **OK** klicken.
Das Fenster **Timer-Aufzeichnung weiterleiten** wird geschlossen.

 In PicoPlayer können bis zu 20 Timer-Aufzeichnungen gespeichert werden.

Mit Giga Pocket können Sie keine Sendung auf eine bereits aufgezeichnete Videokapsel aufnehmen. Neue Sendungen werden immer auf neue Videokapseln aufgenommen.

Wenn mehrere Timer-Aufzeichnungen hintereinander programmiert sind, wird jede Aufzeichnung ca. 30 Sekunden vor dem Erreichen der programmierten Endzeit angehalten, um die anschließende Aufzeichnung vorzubereiten.

Wenn sich die Timer-Aufzeichnungen, die von PicoPlayer weitergeleitet wurden, mit den in Giga Pocket programmierten Zeiten überschneiden, werden nur die zuerst programmierten Aufzeichnungen mitgeschnitten.

Sobald die Timer-Aufzeichnungen an Giga Pocket Server weitergeleitet wurden und die Einstellungen abgeschlossen sind, werden für die Timer-Aufzeichnungen Videokapseln erstellt. Dadurch wird Speicherplatz auf der Festplatte des Computers in Anspruch genommen, auf dem Giga Pocket Server installiert ist.

Die Startzeit der Aufzeichnung muss mindestens 5 Minuten nach der aktuellen Uhrzeit liegen.

Ändern von Timer-Aufzeichnungen mit PicoPlayer

Die in PicoPlayer gespeicherten Einstellungen für Timer-Aufzeichnungen können Sie ändern, bevor diese an Giga Pocket Server weitergeleitet werden. Sobald Sie die geänderten Timer-Aufzeichnungseinstellungen an Giga Pocket Server senden, werden diese in Giga Pocket übernommen.

So ändern Sie eine Timer-Aufzeichnung mit PicoPlayer:

- 1 Starten Sie PicoPlayer, und stellen Sie eine Verbindung zu Giga Pocket Server her.
Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsplatz**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Timer-Aufzeichnung**.
Die gegenwärtig in PicoPlayer gespeicherten Timer-Aufzeichnungen werden in der Liste angezeigt.
- 4 Wählen Sie die Timer-Aufzeichnung aus, deren Einstellungen Sie ändern möchten.

- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern**.
Das Dialogfeld **Timer-Aufzeichnung ändern** wird eingeblendet.
- 6 Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor.
- 7 Klicken Sie auf **OK**.
Daraufhin erscheint eine Meldung, in der Sie zur Weiterleitung der gespeicherten Timer-Aufzeichnungen an Giga Pocket Server aufgefordert werden.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
Die geänderten Einstellungen für die Timer-Aufzeichnungen werden gespeichert und in der Liste angezeigt.
- 9 Informationen zum Weiterleiten der gespeicherten Timer-Aufzeichnungen finden Sie unter **“Einstellen einer neuen Timer-Aufzeichnung mit PicoPlayer“ auf Seite 60**.

Abbrechen von Timer-Aufzeichnungen mit PicoPlayer

Wenn Sie über PicoPlayer eine Verbindung zu Giga Pocket Server hergestellt haben, können Sie Timer-Aufzeichnungen, die in Giga Pocket den Status **Warten auf Timer-Aufzeichnung** haben, abbrechen. Sie können auch in PicoPlayer gespeicherte Timer-Aufzeichnungen abbrechen, bevor diese an Giga Pocket Server weitergeleitet werden.

So brechen Sie mit PicoPlayer eine Timer-Aufzeichnung direkt in Giga Pocket ab:

- 1 Starten Sie PicoPlayer, und stellen Sie eine Verbindung zu Giga Pocket Server her.
Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbundener Computer**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Timer-Aufzeichnung**.
Die gegenwärtig in Giga Pocket eingestellten Timer-Aufzeichnungen werden in der Liste angezeigt.
- 4 Klicken Sie zum Aktualisieren der Liste auf **Aktualisierungsinformationen**.
- 5 Wählen Sie in der Liste die Timer-Aufzeichnungen aus, die abgebrochen werden sollen.

6 Klicken Sie auf **Löschen**.

Daraufhin wird ein Dialogfeld zur Bestätigung angezeigt.

7 Klicken Sie auf **Ja**.

Die zuvor ausgewählten Timer-Aufzeichnungen werden gelöscht.



In der Liste werden diejenigen Timer-Aufzeichnungen angezeigt, die bei Ihrer letzten Verbindung mit Giga Pocket Server registriert waren. Daher werden neue Timer-Aufzeichnungen, die mit Giga Pocket im Anschluss an die Verbindung mit Giga Pocket Server erstellt wurden, nicht in der Liste angezeigt.

Das Abbrechen einer Timer-Aufzeichnung kann nicht rückgängig gemacht werden.

So brechen Sie eine Timer-Aufzeichnung mit PicoPlayer ab:

1 Starten Sie PicoPlayer.

Für diesen Vorgang benötigen Sie keine Verbindung zu Giga Pocket Server.

2 Klicken Sie im Menü **Bedienung** auf **Videokapsel öffnen**.

Das Dialogfeld **Videokapselbetrieb** wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsplatz**.

4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Timer-Aufzeichnung**.

Die gegenwärtig in PicoPlayer gespeicherten Timer-Aufzeichnungen werden in der Liste angezeigt.

5 Wählen Sie in der Liste die Timer-Aufzeichnung aus, die abgebrochen werden soll.

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.

Daraufhin wird ein Dialogfeld zur Bestätigung angezeigt.

7 Klicken Sie auf **Ja**.

Die zuvor ausgewählte Timer-Aufzeichnung wird gelöscht.



Das Abbrechen einer Timer-Aufzeichnung kann nicht rückgängig gemacht werden.